

Zwei Kater auf Verbrecherjagd

Diesmal ist es ein Buch für die etwas fortgeschrittenen kleinen Leser ab ungefähr acht Jahren, das in der Reihe Tulipan ABC präsentiert wird. Der Titelheld Rifko ist ein Kater, der auf den Dächern einer Stadt lebt und am liebsten davon träumt Pirat zu sein. Doch eines Tages ist Schluss mit der Träumerei - durch eine Reihe von Zufällen werden er und sein Freund Manolo die Hilfssheriffe einer kleinen Detektei, die im Häusermeer der Stadt ihre spannenden Abenteuer erleben.

Ihre neue Aufgabe beginnt dort, wo sich sicherlich viele Katzen und Kater gerne aufhalten, auf dem Fischmarkt. Hier erhalten sie vom Fischverkäufer, dem langen Leo, ihren ersten Auftrag und können auch erfolgreich einen Taschendieb stellen. Dies gelingt, obwohl die beiden Kater die Sprache der Menschen zwar verstehen, sich selbst aber nur durch Miauen und ihren vollen körperlichen Einsatz mitteilen können. Da die beiden unauffällig sind, ihre Augen überall haben und so klug sind, dass sie aus ihren Beobachtungen die richtigen Schlüsse ziehen, können die beiden im Auftrag zweier Detektivinnen eine Reihe von Erfolgen verbuchen, so gelingt es ihnen schon in der zweiten Woche ihrer Tätigkeit einen Banküberfall aufzuklären und damit den beiden Detektivinnen Sarah und Klara zum größten Erfolg in der Geschichte des Detektivbüros zu verhelfen. Aber diese Vorgeschichte wird nur am Rande erzählt, denn eigentlich geht es ja um einen viel spektakuläreren Fall: Aus der stadtbekannten Galerie Blau wurde auf rätselhafte Art und Weise ein kostbares Gemälde gestohlen. Werden Rifko und Manolo es schaffen den Dieb zu überführen? Was hat es mit dem merkwürdigen Wasserglas auf sich? Wie konnte der Dieb in die Galerie gelangen ohne die Alarmanlagen auszulösen? Welche Bedeutung hat der rote Tropfen auf der Fensterbank? Fragen, die sich auch die kleinen Leser bei der Lektüre dieses spannenden Buches stellen und bei deren Beantwortung sie sicherlich eine Menge Spaß haben werden.

Mit seiner kriminalistischen Handlung und seinen witzigen, zum Teil karikierend wirkenden Illustrationen von Christoph Mett, wird dieses Buch der dritten Lesestufe sicherlich vor allem Jungen ansprechen! Waren doch Kater im Allgemeinen bisher immer als eher träge und gemütlich bekannt - Rifko und sein Freund werden uns schnell vom Gegenteil überzeugen!

Claudia Birk-Gehrke 25.08.2008

Quelle: www.literaturmarkt.info